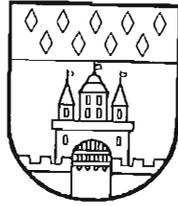


A m t s b l a t t

Kreisstadt



Steinfurt

Ausgegeben am: **08. Mai 2013**

Nr.: **13/2013**

I N H A L T :

Lfd. Nr.	Datum	Titel	Seite/n
29	07.05.2013	Sitzung des Wahlausschusses der Kreisstadt Steinfurt am Donnerstag, 16. Mai 2013, 17:30 Uhr, im Sitzungssaal II des Rathauses, Emsdettener Straße 40, 48565 Steinfurt	98
30	07.05.2013	Sitzung des R a t e s der Kreisstadt Steinfurt am Donnerstag, 16. Mai 2013, 19:00 Uhr, im Bürger-Saal des Rathauses, Emsdettener Straße 40, 48565 Steinfurt	99-100
31	07.05.2013	Bebauungsplan Nr. 18d „Arnold-Kock-Straße / Rubensstraße“ – der Kreisstadt Steinfurt, Stadtteil Borghorst 1. Änderung gem. § 13a Baugesetzbuch (BauGB) 2. Durchführung der öffentlichen Auslegung gem. § 13 (2) i.V.m. § 3 (2) BauGB in der Zeit vom 24.05.2013 bis 25.06.2013	101-104

BEKANNTMACHUNG

Sitzung des Wahlausschusses

am Donnerstag, den 16.05.2013 um 17:30 Uhr

Sitzungssaal II des Rathauses, Emsdettener Str. 40, 48565 Steinfurt

Tagesordnung:

I. Öffentliche Sitzung

- 1. Verpflichtung der Beisitzer des Wahlausschusses gem. § 6 Abs. 3 Kommunalwahlordnung (KWahlO)**
- 2. Bestellung eines Schriftführers und Bestellung eines Beisitzers für die Mitunterzeichnung der Niederschrift**
- 3. Einteilung des Wahlgebietes der Kreisstadt Steinfurt in Wahlbezirke gem. § 4 Abs. 1 Kommunalwahlgesetz (KWahlG)**

Diese Bekanntmachung erfolgt gem. § 6 Abs. 2 KWahlO vom 31. August 1993 (GV. NW. 1993 S. 592, ber. S. 967), zuletzt geändert durch 9. ÄndVO vom 3. Juli 2009 (GV. NRW. S. 372).

Es wird darauf hingewiesen, dass jedermann Zutritt zu dieser Sitzung hat.



(Andreas Hoge)

- als Wahlleiter -

BEKANNTMACHUNG

Sitzung des Rates

am Donnerstag, 16.05.2013, 19:00 Uhr

Bürgersaal des Rathauses, Emsdettener Str. 40, 48565 Steinfurt

Tagesordnung:

I. Öffentliche Sitzung

1. Feststellung der ordnungsgemäßen Ladung und der Beschlussfähigkeit
2. Einwohnerfragestunde gem. § 48 GO NW
3. Erörterung der Niederschrift über die Sitzung Nr. 28 vom 25.04.2013, öffentlicher Teil
4. Anträge und Anfragen gem. §§ 5 und 6 der Geschäftsordnung, Dringliche Entscheidungen gem. § 60 GO NW
5. Steuerlicher Querverbund zwischen dem Bäderbetrieb der Kreisstadt Steinfurt und der Stadtwerke Steinfurt GmbH
6. Übertragung von Ermächtigungen gem. § 22 GemHVO im Jahresabschluss 2012
7. Einführung der Ehrenamtskarte des Landes Nordrhein-Westfalen in der Kreisstadt Steinfurt
8. Neufassung der Verwaltungsgebührensatzung der Kreisstadt Steinfurt
9. Feststellung des Jahresabschlusses 2010 der Kreisstadt Steinfurt
10. Entlastung des Bürgermeisters gem. § 96 Abs. 1 GO NW
10. Beschluss über die Behandlung des Jahresfehlbetrages 2010 gem. § 96 Abs. 1 Satz 2 GO
11. Einführung einer Beschluss- und Aufgabenkontrolle
hier: Antrag der CDU-Fraktion vom 15.12.2011
12. Bebauungsplan Nr. 54 "Friedhof" - 4. Änderung
hier: Änderung gem. § 13a BauGB
13. 73. Änderung des Flächennutzungsplanes für einen Teilbereich des Bebauungsplanes Nr. 19a "Lindenstraße"
hier: Änderung gem. § 1 (8) BauGB
14. Bebauungsplan Nr. 19a "Lindenstraße" - 2. Änderung
hier: Änderung gem. § 1 (8) BauGB
15. Bebauungsplan Nr. 69 "Pferdekamp-Süd"
hier: Aufstellung gemäß § 2 (1) BauGB
16. Bebauungsplan Nr. 15 „Bahnhof Burgsteinfurt“
hier: Änderung der Straßenplanung
Antrag der FDP-Fraktion vom 14.03.2013

17. **Bebauungsplan Nr. 48a "Meerstraße/ Gantenstraße" - 1. Änderung
hier: Änderung gem. § 1 (8) BauGB**
18. **Netzschluss der Bahnhofstraße zur Leerer Straße (K76)
hier: Antrag der FDP-Fraktion vom 04.03.2013
Antrag der CDU-Fraktion vom 10.03.2013
Antrag der FDP-Fraktion vom 14.03.2013
Aufhebung der Haushaltssperre bei Produkt 12.541.01,
USK 63000.95184 über 145.000 €**
19. **Mitteilungen über Beschlüsse, die in einer angemessenen Frist
nicht ausgeführt werden konnten**
20. **Mitteilungen und mündliche Anfragen, Verschiedenes**

II. Nichtöffentliche Sitzung

1. **Erörterung der Niederschrift über die Sitzung Nr. 28 vom 25.04.2013,
nichtöffentlicher Teil**
2. **Vertrauliche Anträge und Anfragen gem. §§ 5 und 6 der Geschäftsordnung,
Dringliche Entscheidungen gem. § 60 GO NW**
3. **Gesellschaftsvertrag der Stadtwerke Steinfurt GmbH**
4. **Vorschlagsliste für die Wahl der Haupt- und Hilfsschöffen**
5. **Veröffentlichung von Beschlüssen**
6. **Mitteilung über Beschlüsse, die in einer angemessenen Frist nicht
ausgeführt werden konnten**
7. **Vertrauliche Mitteilungen und Anfragen, Verschiedenes**



(Andreas Hoge)
Bürgermeister

Steinfurt, 07. Mai 2013
Az.: 10 Rk.

Bekanntmachung

Bebauungsplan Nr. 18d „Arnold-Kock-Straße / Rubensstraße“ – der Kreisstadt Steinfurt, Stadtteil Borghorst

- hier: 1. Änderung gem. § 13a Baugesetzbuch (BauGB)
2. Durchführung der öffentlichen Auslegung gem. § 13 (2) i.V.m. § 3 (2) BauGB
in der Zeit vom 24.05.2013 bis 25.06.2013

1. Änderung gem. § 13a BauGB

Der Rat der Kreisstadt Steinfurt hat in seiner Sitzung am 13.12.2012 den nachstehend aufgeführten Beschluss gefasst und die Durchführung der öffentlichen Auslegung gem. § 13 (2) i.V.m. § 3 (2) Baugesetzbuch (BauGB) des Entwurfes des Bebauungsplanes Nr. 18d „Arnold-Kock-Straße / Rubensstraße“ beschlossen.

„Zur Sicherstellung einer geordneten städtebaulichen Entwicklung wird gem. § 13a BauGB die Aufstellung des Bebauungsplanes Nr. 18d „Arnold-Kock-Straße / Rubensstraße“ im Sinne des § 30 BauGB beschlossen, der auch Festsetzungen über die äußere Gestaltung der baulichen Anlagen gem. § 86 BauO NW enthält.

Der Geltungsbereich wird wie folgt umgrenzt:

Nordwesten / Norden:

Durch die südlichen Grenzen der Flurstücke 107, 51, 53, 54, 25 und ca. 79,00 m der südlichen Grenze des Flurstücks 22 (*alle Flur 24*);

Osten:

vom zuvor beschriebenen Punkt das Flurstück 212 in rechtwinklig in südlicher Richtung durchschneidend; durch die östlichen Grenzen der Flurstücke 90 und 91 (*alle Flur 24*) sowie Flurstück 30 (*Flur 23*);

Süden / Südwesten:

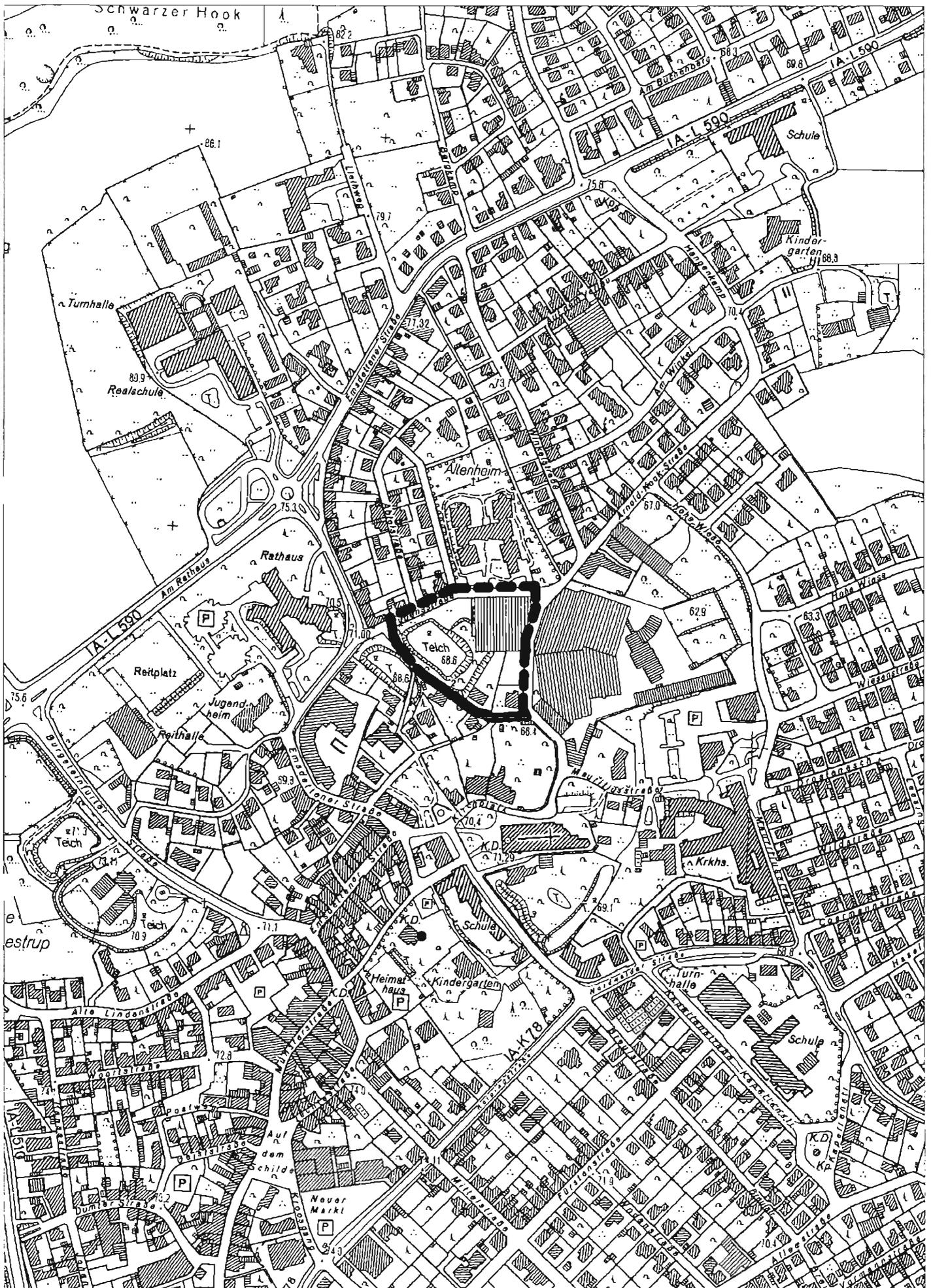
durch die südliche Grenze des Flurstücks 30 (*Flur 23*); weiter durch die südliche bzw. südwestliche Grenze des Flurstücks 59; vom nordwestlichsten Grenzpunkt des genannten Flurstücks das Flurstück 212 durchschneidend bis auf den südwestlichen Grenzpunkt des Flurstücks 107 (*alle Flur 24*).

Alle genannten Flurstücke liegen in der Gemarkung Borghorst. [...]

Der künftige Bebauungsplan umfasst im westlichen Teil seines Geltungsbereiches Flächen, die zurzeit noch im rechtsverbindlichen Bebauungsplan Nr. 18c „Am Göckenteich“ liegen. Dieser Bereich wird mit der Rechtskraft des aufzustellenden Bebauungsplanes Nr. 18d ungültig.“

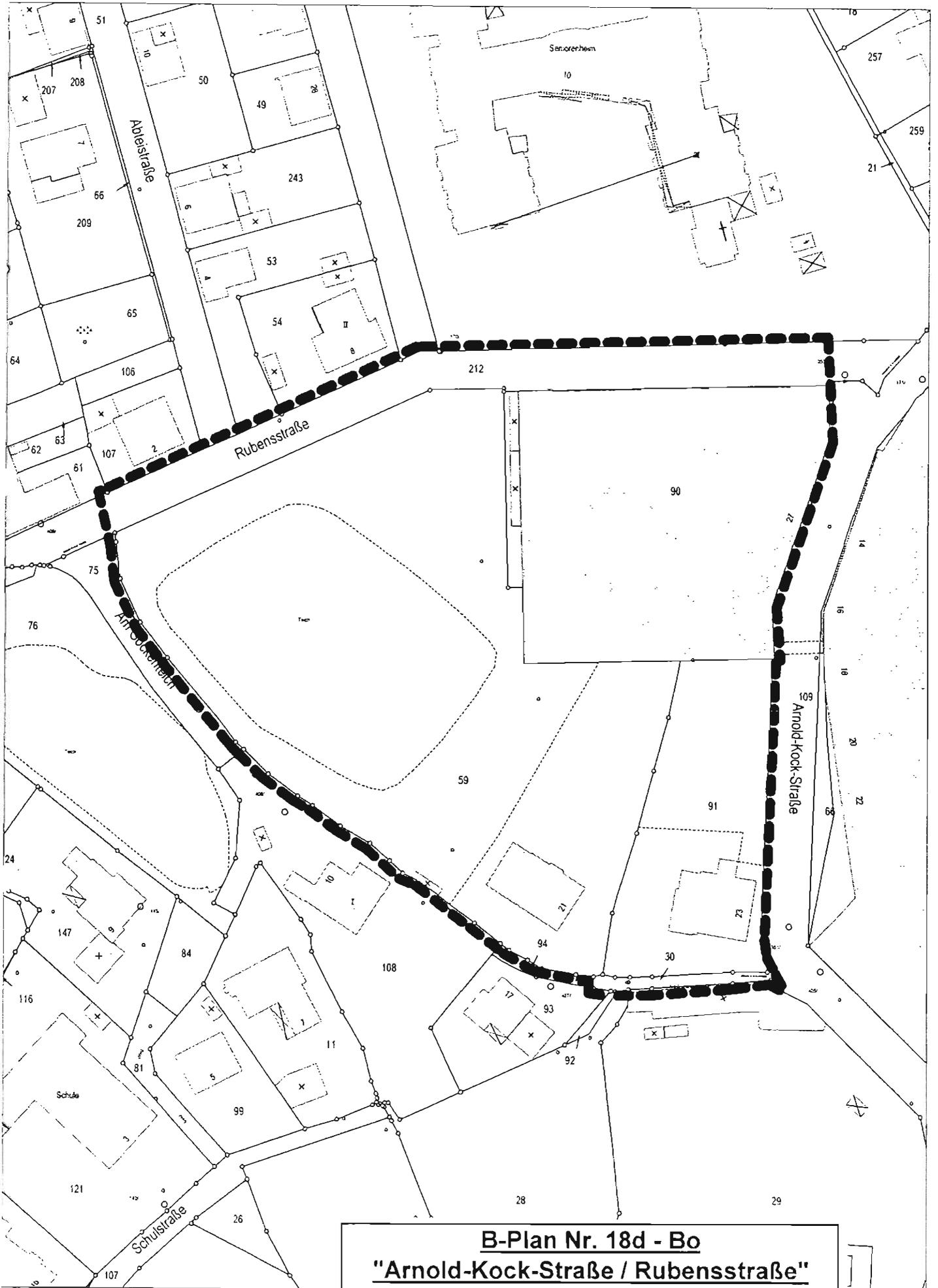
Der Geltungsbereich des Bebauungsplanes ist aus den nachstehend aufgeführten Flurkartenausschnitten ersichtlich.

(Fortsetzung siehe nächste Seite)



Übersichtsplan
(ohne Maßstab)





B-Plan Nr. 18d - Bo
"Arnold-Kock-Straße / Rubensstraße"
Flurkarte mit Geltungsbereich
- ohne Maßstab -



2. Durchführung der öffentlichen Auslegung gem. § 13 (2) i.V.m. § 3 (2) BauGB

Gemäß § 13 (2) i.V.m. § 3 (2) Baugesetzbuch (BauGB) liegt der Aufstellungsentwurf des Bebauungsplanes nebst Begründung in der Zeit vom **24.05.2013 bis 25.06.2013** während der Dienststunden im Foyer des Rathauses bzw. Zimmer 238 bis 240, II. Obergeschoss, Emsdettener Straße 40, 48565 Steinfurt, Stadtteil Borghorst, für jedermann zur Einsichtnahme aus.

Der Bebauungsplan Nr. 18d "Arnold-Kock-Straße / Rubensstraße" soll im beschleunigten Verfahren ohne Durchführung einer Umweltprüfung gem. § 2 (4) BauGB aufgestellt werden. Gemäß § 13 (3) BauGB erfolgt daher der Hinweis, dass von einer Umweltprüfung abgesehen wird.

Öffentlich ausgelegt werden:

- der Entwurf des Bebauungsplanes und der Begründung
- die vorhandenen umweltbezogenen Informationen zu den Schutzgütern Pflanzen, Tiere, Biotope, Boden, Wasser, Klima/Luft, Landschaft, Kulturgüter und sonstige Sachgüter;
- die wesentlichen vorliegenden umweltbezogenen Stellungnahmen der Behörden und sonstigen Träger öffentlicher Belange.

Auf folgende Arten verfügbarer Umweltinformationen wird hingewiesen:

- Artenschutzprüfung Stufe I
- Altlastengutachten zur Gefährdungsabschätzung
- Gutachten zur Erkundung der Bausubstanz

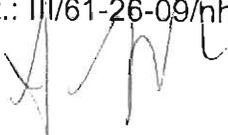
Anregungen können während der Auslegungsfrist bei der Stadtverwaltung, Planungsamt, Zimmer 238 bis 240, schriftlich oder mündlich zu Protokoll vorgebracht werden.

Nach Ablauf dieser Frist abgegebene Stellungnahmen können gemäß § 4a (6) BauGB i.V.m. § 3 (2) Satz 2 BauGB bei der Beschlussfassung über den Bebauungsplan unberücksichtigt bleiben.

Vorstehendes wird hiermit gem. § 13 (2) i.V.m. § 3 (2) BauGB in der Fassung vom 23.09.2004 (BGBl. I S. 2414), zuletzt geändert durch Gesetz vom 22.07.2011 (BGBl. I S. 1509) und § 15 der Hauptsatzung der Kreisstadt Steinfurt vom 17.12.2009 (Abl. 26 / 2009, S. 353-361), zuletzt geändert am 07.07.2010 (Abl. 15 / 2010, S. 159), öffentlich bekannt gemacht.

Steinfurt, 07.05.2013

Kreisstadt Steinfurt
Der Bürgermeister
Az.: III/61-26-09/nh



Hoge
Bürgermeister